

An den
Vorsitzenden des Integrationsrates
Herrn Tayfun Keltek

An die
Geschäftsstelle des Integrationsrates
Herrn Andreas Vetter

Antrag gem. § 4 der Geschäftsordnung des Integrationsrates

| Gremium | Datum der Sitzung |
|-----------------|--------------------------|
| Integrationsrat | 08.07.2013 |

Finanzmittelplanung Integrationsrat für das Jahr 2013

Lt. Auskunft der Verwaltung stehen für das Jahr 2013 insgesamt 20.000,- € für die Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung (Hierin enthalten ist eine Restmittelübertragung nicht verausgabter Mittel in 2012 in Höhe von 10.000,- €).

Bereits ausgegeben bzw. verplant sind Finanzmittel in einer Gesamthöhe von 3.900,- €

- Veranstaltung ‚Visumspflicht für Türken‘ (IR-Beschluss vom 23.10.12) - max. 1.000,- €
- Klausurtagung Integrationsrat (IR-Beschluss vom 23.10.12) - max. 1.500,- €
- Veranstaltung ‚Brandanschlag in Solingen 1993- was geht uns das an?‘ (IR-Beschluss vom 04.06.13) - max. 1.400,- €

D.h. dem Integrationsrat stehen noch Finanzmittel in Höhe von 16.100,- € zur Verfügung.

Beschluss:

1. Der Integrationsrat beauftragt die Verwaltung auf der inhaltlichen Grundlage der beigelegten Unterlagen, verschiedene Angebote zur Gestaltung eines CI und einer Homepage für den Integrationsrat Köln in Höhe von max. 10.000,- € einzuholen.
Eine abschließende Entscheidung über die Umsetzung bzw. Beauftragung erfolgt nach Vorliegen der Angebote im Herbst 2013.
2. Der Integrationsrat beauftragt die Erstellung eines Videoclips (2 Min.) zur Einstellung auf die Homepage im Vorgriff auf die Neuwahlen in 2014 zum Thema ‚Aufgabe und Arbeit eines Integrationsrates‘ in Höhe von max. 3.000,- €
3. Der Integrationsrat beschließt die Aufstockung der Finanzmittel zur Durchführung der geplanten Klausurtagung in Höhe von 500,- € (auf 2.000,- €).

Anlagen

Mit freundlichen Grüßen

Anlage 1 - Erläuterungen zur geplanten Homepage des Integrationsrates Köln:

Mit der geplanten Homepage will der Integrationsrat von seinem Recht auf eine eigene Öffentlichkeitsarbeit gem. § 22, Abs. 9 der Hauptsatzung der Stadt Köln Gebrauch machen.

Parallel zu der geplanten ‚eigenen‘ Seite des Integrationsrates, wird es weiterhin eine städtische Seite des Integrationsrates unter stadt-koeln.de geben, mit den gewohnten mit Hinweis auf die Mitglieder und die Sitzungen. Beide Seiten sollen miteinander verlinkt werden.

Die Homepage des Integrationsrates soll ein reines Informationsportal sein und keine (arbeitsaufwändige) Diskussionsplattform bieten. Lediglich über das allgemein übliche Kontaktformular besteht die Möglichkeit der Kommunikation. Facebook soll angeboten werden.

Die Seite soll übersichtlich und benutzerfreundlich gestaltet werden. Erreicht wird dies auch durch die technische Barrierefreiheit und die mehrsprachige Übersetzung der Basistexte (türkisch, russisch, italienisch, englisch, französisch) – aktuelle Texte sollen nur im Einzelfall übersetzt werden.

Es soll ein CI und eine Grundstruktur der Seite entworfen und aufgebaut werden.

Die inhaltliche Befüllung und Weiterentwicklung der Seite soll prozesshaft erfolgen und sich an den Zeitkapazitäten der Geschäftsführung Integrationsrat bzw. dem Zeitkontingent ehrenamtlicher Tätigkeit der Integrationsratsmitglieder orientieren.

Die Pflege der Inhalte der Seite soll über ein Content Management System (CMS) erfolgen mit dessen Hilfe relativ einfach und schnell redaktionelle Beiträge, Fotos, Videos etc. eingestellt und verändert werden können. Der Arbeitsaufwand wird mit durchschnittlich 3 Std. in der Woche eingeschätzt. Mit der Zuweisung von Zugriffsrechten gäbe es hier auch die Möglichkeit einer Pflege durch Mitglieder des Integrationsrates.

Überschlägig entstehen für solche Seiten Kosten für Hosting, Systempflege, Sicherheitsupdates und redaktionellen Support von ca. 200,- € monatlich (d.h. 2.400,- €/Jahr).

Die Homepage wird rechtlich verantwortet von der Geschäftsführung Integrationsrat und dem / der Vorsitzenden des Integrationsrates. Hier ist primär zu beachten, dass bei der Einstellung von Inhalten keine Bild- und Textrechte verletzt werden.

Bzgl. der Verlinkungen zu anderen Websites sind entsprechende rechtliche Hinweise vorgesehen, wie z.B. dass für Informationen und Dienste anderer Anbieter der Integrationsrat Köln nicht verantwortlich ist.

Inhaltlich soll die Arbeit des Integrationsrates dargestellt und versucht werden, möglichst viele Informationen zum Thema Migration und Integration zu bündeln und über Verlinkungen zur Verfügung zu stellen.

Die Homepage soll

1. über den Integrationsrat und seine Aktivitäten berichten (Chronik, Rechtsgrundlagen, Selbstverständnis), Aktuelles, Initiativen (Arbeitsschwerpunkte, Arbeitskreise etc.) und Pressemitteilungen bzw. -berichterstattungen.
2. (vorübergehend) als zentrale Informationsplattform für die anstehenden Neuwahlen in 2014 genutzt werden, durch
 - Informationen über die rechtlichen Grundlagen, Termine, Ansprechpartner,
 - Links zu den zugelassenen Listen und ihren Wahlprogrammen,
 - evtl. Darstellung von Wahlprüfbausteinen etc.
3. Links für Migrant/-innen und Multiplikator/-innen zu zentralen Themenfeldern anbieten, wie z.B.
 - zu städtischen und nichtstädtischen Anlauf- und Beratungsstellen für Migrant/-innen, Angebote der Mehrsprachigkeit, Gesundheitswegweiser etc. pp.
 - zu Interkulturellen Zentren, Migrantenselbstorganisationen, Glaubensgemeinschaften
 - zu Veranstaltungen

4. Links zu Partnern bzw. Links zu Förder- und Projektmitelgebern
5. Downloads bzw. Links zu Downloads relevanter Publikationen anbieten (Köln 100%, Integrationskonzept, Maßnahmenprogramm etc.)

Zusätzlich soll an hervorgehobener Stelle über Sitzungen, Veranstaltungen und wichtige Beschlüsse des Integrationsrates informiert werden.

Beispielhaft bzgl. des Informationsangebotes und Struktur ist die Seite des Integrationsrates Bonn bzw. bzgl. der Verantwortung in Eigenregie die Seite des Integrationsrates Ratingen.